

Exploit von Gewehrschützin Martina Herrli

Am Sonntag, 8. Oktober fand in Schwadernau der Verbandsmatch der 50m Gewehrschützen statt.

Der Anlass ist eigentlich ein Wettkampf der Kantonalverbände, die gegenseitig ihre Kräfte messen. Für die verantwortlichen Funktionäre im Leistungssport der Kantone gilt er als Standortbestimmung ihrer geleisteten Arbeit mit den Athleten.

Für die Schützen ist es eine ausgezeichnete Plattform, um sich für die diversen SSV- Kader zu empfehlen. Deshalb sind von den jüngsten Junioren bis zur Elite praktisch alle Spitzenschützen des Landes mit von der Partie. Dadurch haben, obwohl es eigentlich ein Mannschaftswettkampf ist, die Einzelresultate eine enorm grosse Bedeutung.

Die erst 18-jährige Davoser Nachwuchsschützin Martina Herrli konnte diese Plattform hervorragend für sich nutzen. Sie zeigte einen sehr ausgeglichenen Wettkampf auf richtig hohem Niveau. Mit ihren erzielten 586 Punkten aus 60 Schüssen im drei-Stellungsprogramm, gelang ihr in der Kategorie Junioren U19 der Sieg und die Egalisierung des Bündner Rekords der Juniorinnen, den sie nun zusammen mit Annina Tomaschett, notabene aktuelles Mitglied des Nationalkaders, innehat. Ihr Potential scheint fast grenzenlos zu sein und es wird spannend, ihre Entwicklung in den nächsten Jahren zu verfolgen.

